Plätze

Uwe Diener

Februar 2018

Wasser fließt nicht ab….

Nach ca 3 Std (oben), nach ca 4 ½ Std. (rechts)

Was haben wir 2017 unternommen?

2 x lokale Instandsetzung der Plätze 1-6, 8 (Anfang 07, Ende 08)

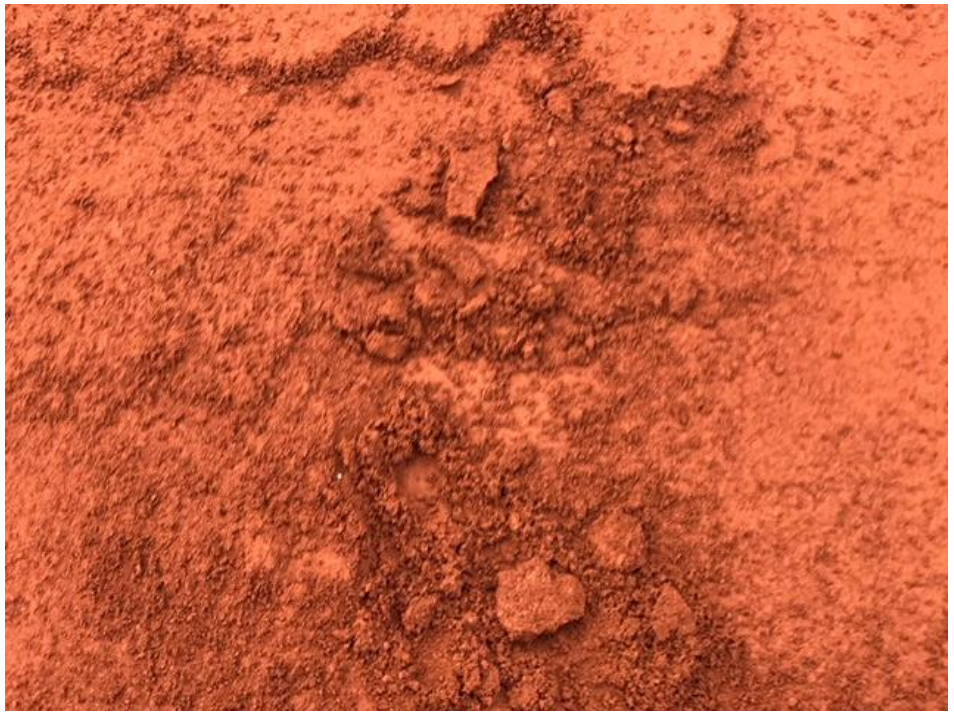
Kosten ca. 4.000 €

Instandsetzung Sandplätze 1-6, 8

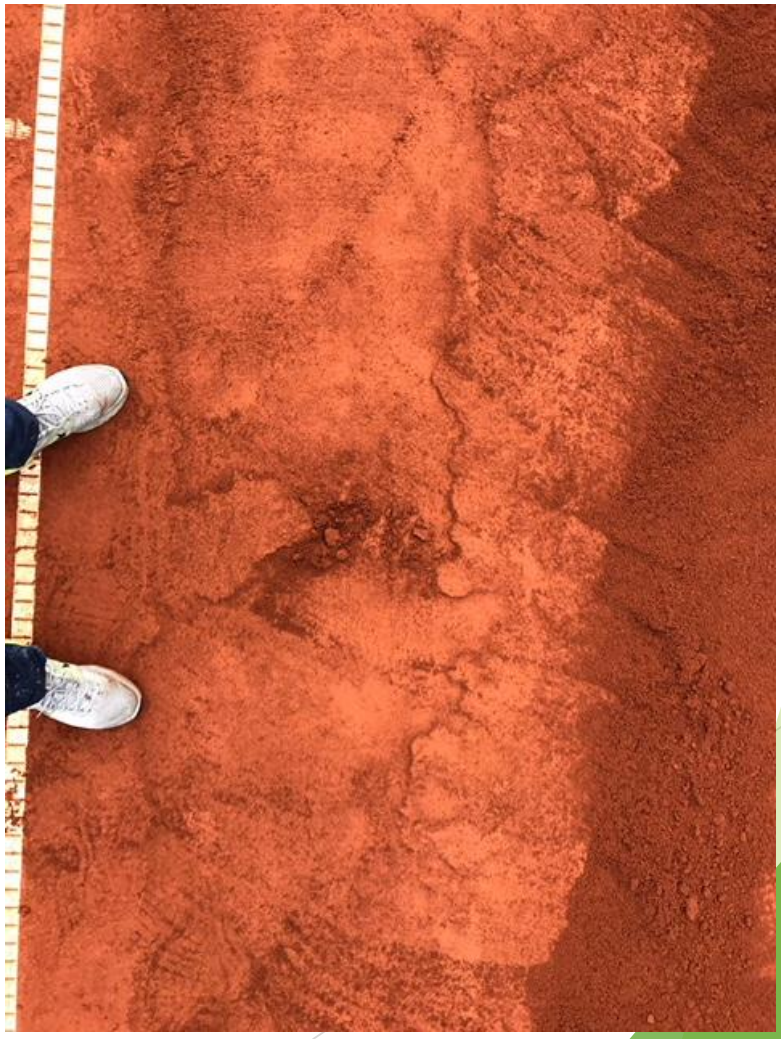
- Einsanden, Muldenausgleich
- Einschlämmen
- Ausgleichen
- Walzen
- Wässern

Zustand nach
ca. 1-2 Wochen Spielbetrieb:

Fehlende Bindung



Trotz wiederholter Ausbesserung

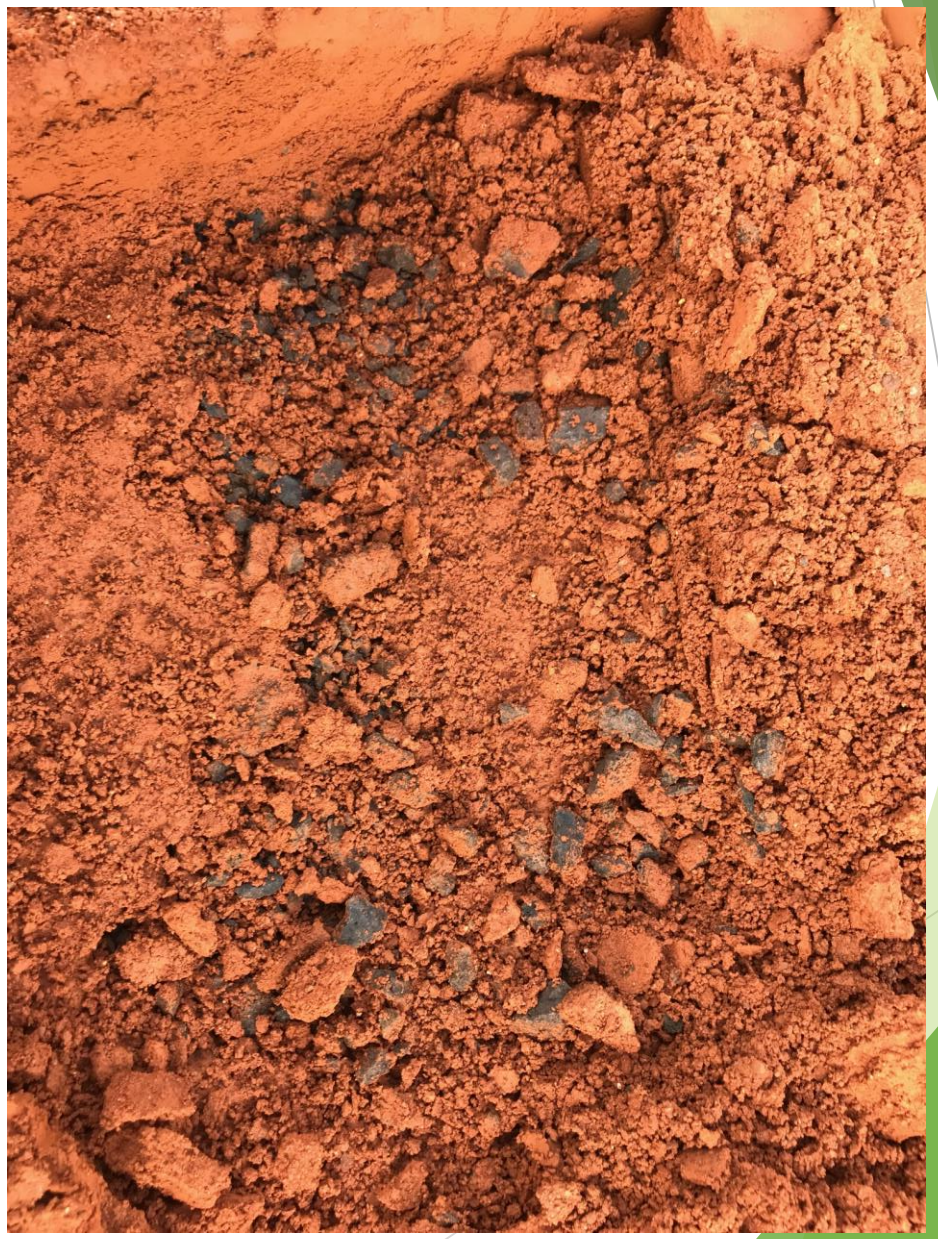


Was NUN?

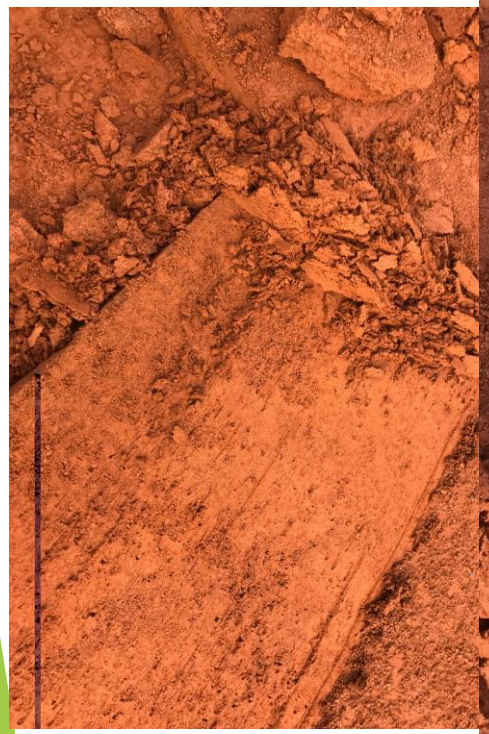
Bodenanalyse/-probe
Ende September 2017

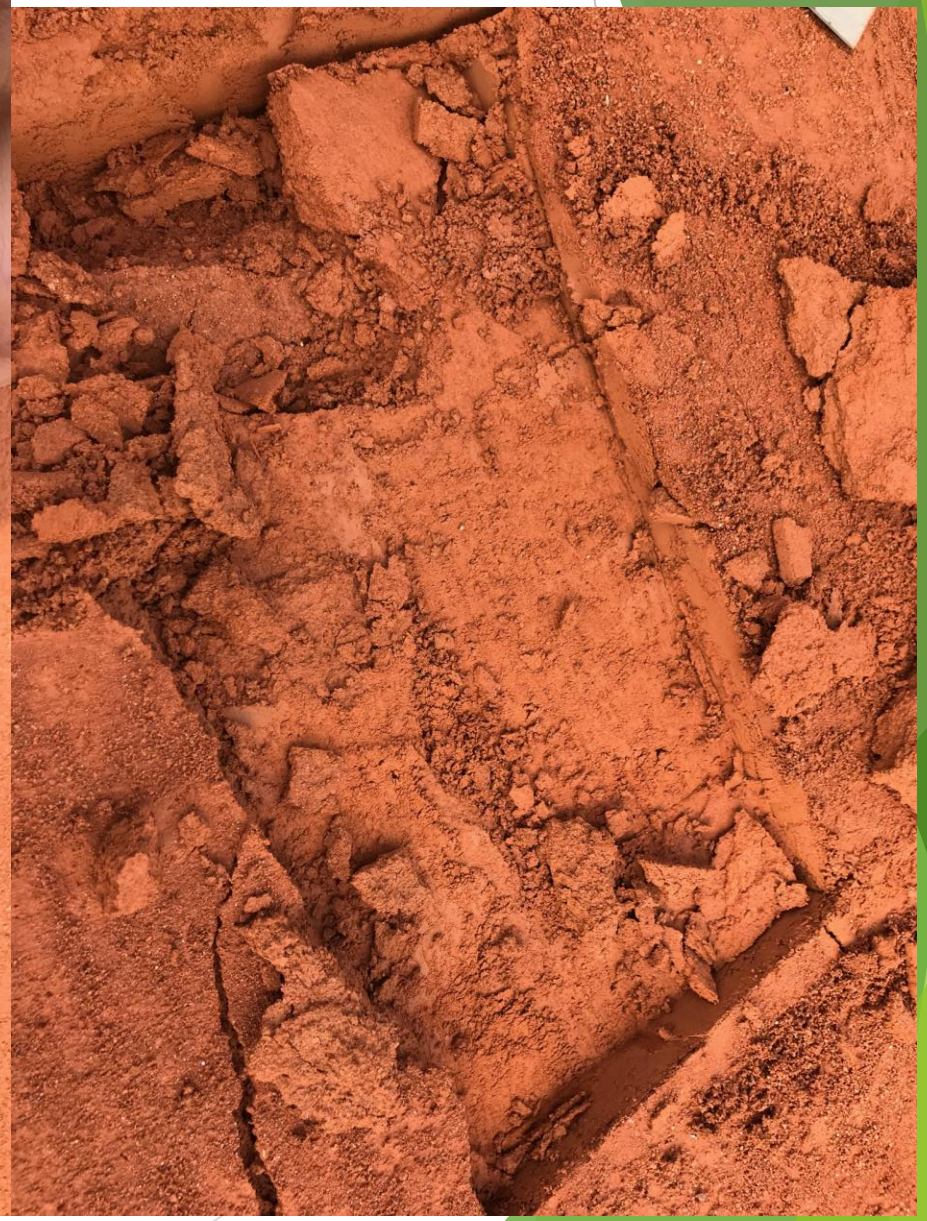
Idsteiner Tennisclub Grün-Weiß e.V.

Seitenlinie 7/8 cm



Platten





Grundlinie: ca.4 cm

IST-Status Oktober 2017

- **7 Sandplätze sind qualitativ kritisch zu bewerten**
  - Löcher, Mulden, fehlende Bindung zum Untergrund
  - Schlechte Wasserabsorption
  - Keine signifikante Veränderung trotz 2maliger unterjähriger Instandsetzung im Juli, Ende August 2018
  - Beregnungsanlage modernisierungsbedürftig

- **Teilweise Unzufriedenheit der Mitglieder (Gefahr Mitgliederabwanderung)**

Was können wir JETZT (2018) tun?

1. NICHTS machen

- Zu erwartende weitere Verschlechterung der Sandplatzqualität
- Zu erwartende weitere Verschlechterung der Wasserabsorption
- Zu erwartende weitere Kostensteigerung bei notwendigen Ad-Hoc Korrekturmaßnahmen
- Qualitätsverlust in der Kernkompetenz TENNIS
- Erhöhtes Risiko der Mitgliederabwanderung

2. Grundüberholung Sandplätze

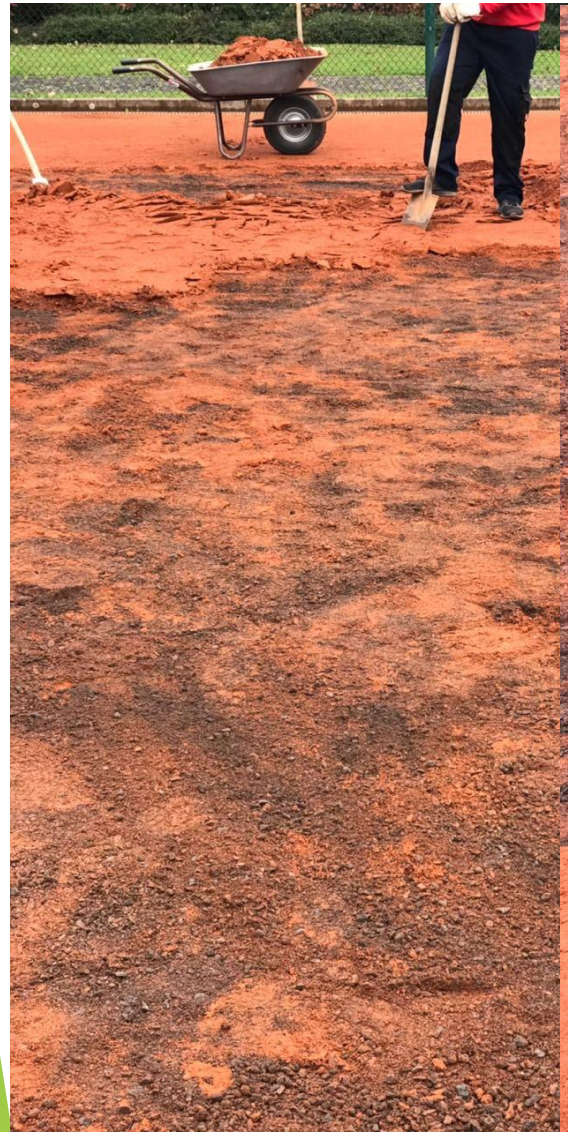
- Wir realisieren nach ca. 25 Jahren erstmals eine Grundüberholung aller 7 Sandplätze
- Das heisst:
  - Ca. 11.000 €/pro Platz – **ca. 77.000 €**
  - Ca. 5.400 € p.a. für 7 Plätze unterjährige Pflege (Platzwart 450 € Job)
  - Nach 10-12 Jahren – erneute geplante Generalüberholung

3. Partielle Grundüberholung Sandplätze

Pilotprojekt 2018: Platz 8 - Partiell

- 3 m hinter der Grundlinie – 2 m vor der Grundlinie – je 50 cm außerhalb der Seitenlinien
- Ca 864 m2 pro Platz **ca. 4.000 €**
- Sofern qualitativ gut – Planung Teilinstandsetzung der restlichen 6 Sandplätze im Herbst 2018 – **ca. 24.000 €**
- Lebensdauer mindestens 10-12 Jahre

Pilotprojekt 2018 Platz 8 - Partiell



Pilotprojekt Platz 8: Neuaufbau der Unterschicht

3 m hinter/2 m vor der Grundlinie, 50 cm Seite

Pilotprojekt 2018 Platz 8 - Partiell

Erneuerung der Lavaschicht und Grundaufbau mit Ziegelmehl Grob und Fein

Fertigstellung mit der Frühjahrsinstandsetzung 2018

4. Neubau Hybrid-Platz

Neubau Hybrid

- Neubau von 10 Hybrid-Plätzen – Deckschicht 2-2,5 mm Ziegelmehl
- Kosten pro Platz ca. 30.000 €
- Keine Frühjahrsinstandsetzung
- Keine unterjährige Pflege, lediglich Materialausgleich ca. 500 kg p.a.
- Keine Entsorgungskosten
- Frostfreier Belag
- Gelenkschonend (ca. 20 % Schockabsorption durch Flächenelastizität)
- Keine Mulden, Löcher etc.
- Linien werden in den Belag eingebaut/keine Linieninstandsetzung
- Erweiterung des Spielbetriebes auf min. 9 Monate/p.a.
- Marken: Sportas, Olfen, Viacor/Kohl, Heddesheim

Testspiel auf Hybrid bei Eintracht Frankfurt

Unser Eindruck

- Belag „Tennisforce – SPORTAS 2. Generation – Trainerplatz 13, 14 bei Eintracht F
- Cheftrainer bei Eintracht ist sehr zufrieden mit dem Belag
- Vor Ort: Es fehlte eine ausreichende Ziegelmehldecke, wahrscheinlich wurde diese ständig nach außen hin abgezogen und nicht erneuert
- Dadurch: Wasser hält bei Bewässerung nicht lange an – zu wenig Ziegelmehl, schlechte Bindung – rutschen, Sprungverhalten des Balles verändert
- Vorteile:
  - Platz ist absolut eben, keine Löcher, keine Mulden, gut bespielbar
  - Linien sind in den Belag fest eingebaut
- Platz ist gegenüber klassischem Sandplatz etwas schneller, Slice kommt etwas flacher, Topspin geht etwas höher (hat wohl alles mit zu dünner Ziegelmehldecke zu tun)

Unser Fazit:

- Interessante Alternative zu klassischen Sandplätzen
- Gut bespielbar
- Hybrid Belag ist jedoch nicht völlig instandhaltungsfrei
- Sportas „Tennisforce“ 2. Generation ist eventuell nicht beste Wahl; Alternative: Viacor
- Positive Rentabilitätsbetrachtung über 20 Jahre (separate Berechnung vorhanden)
- Gesamtkosten: **ca. 300.000 €**
- Für alle Hybridplätze gilt:
  - Es muss zwingend für eine ausreichende Deckschicht Ziegelmehl gesorgt werden
  - Notfalls muss Ziegelmehl sofort nachgelegt werden (Platzwart)
  - Es muss zwingend ausreichend gewässert werden, bevorzugt automatisch